

# Die Bedeutung der Künste in der Kulturellen Bildung



## Definitionen Kultureller Bildung

- Selbstbildungsprozess in Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur im weitesten Sinne (Mandel)
- Allgemeinbildung im Medium der Künste (Rat für Kulturelle Bildung)
- Kultur für alle und von allen (hist.)
- Bildung zur kulturellen Teilhabe (bpb)
- Erhaltung des Menschenrechts auf Bildung und Teilnahme am kulturellen Leben (unesco)
- Bildung in den Künsten und Bildung mit den Künsten für ein gelingendes und gutes Leben (bkj)

## Ist Kulturelle Bildung an der Schule ...

...oder ist es eine Bewegung, die einem „neuen Geist der Erziehung“ entspricht und auf

- kognitive Fähigkeiten
- kreative Techniken
- umfassende Kommunikationskompetenzen

... im allgemeinen zielt?

Im Folgenden finden Sie **9 gute Gründe warum Kulturelle Bildung bedeuten sollte: In den Künsten lernen.**

## Zur Wirkungsforschung:

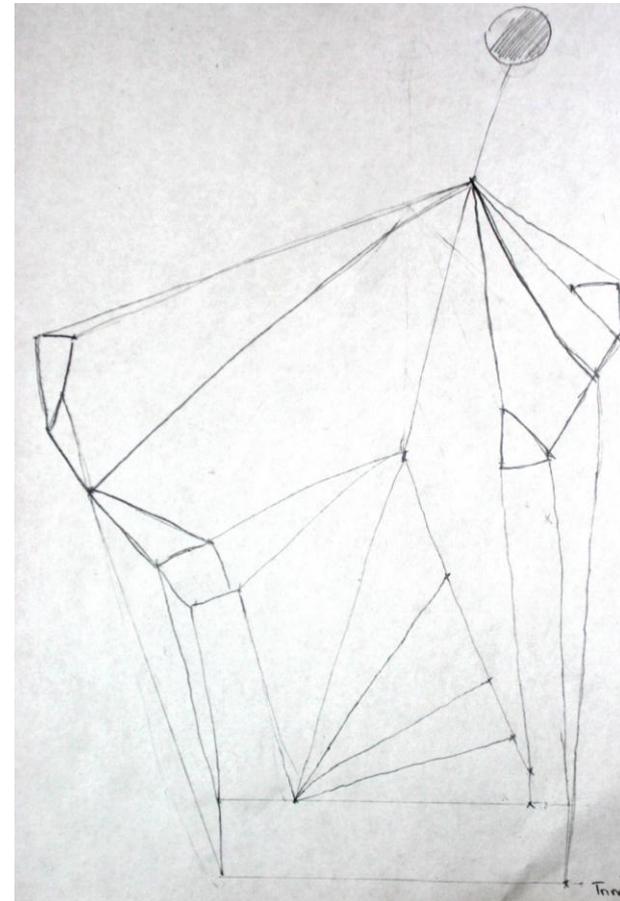
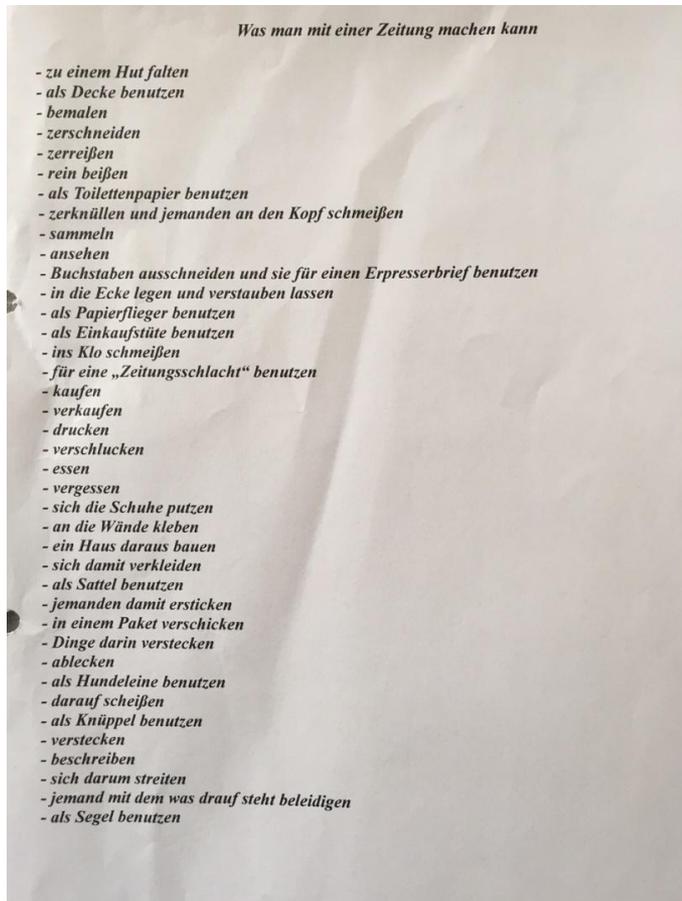
„Wir sind der Meinung, dass die Menschen in den Ländern in denen den Künsten eine bedeutende Rolle im Bildungssystem zukommt, aufgrund der Freude, die mit den Künsten einhergeht, zufriedener und glücklicher sind. Eine Studie, die dies nachweist, muss noch durchgeführt werden“

(OECD Metastudie 2013, S. 23)

Was man in **den Künsten** besonders gut lernt #1:  
**Leib-sinnliches Handeln**



## Was man in den Künsten besonders gut lernt #2: Ergebnisoffen arbeiten: „Es gibt nicht die eine richtige Lösung“



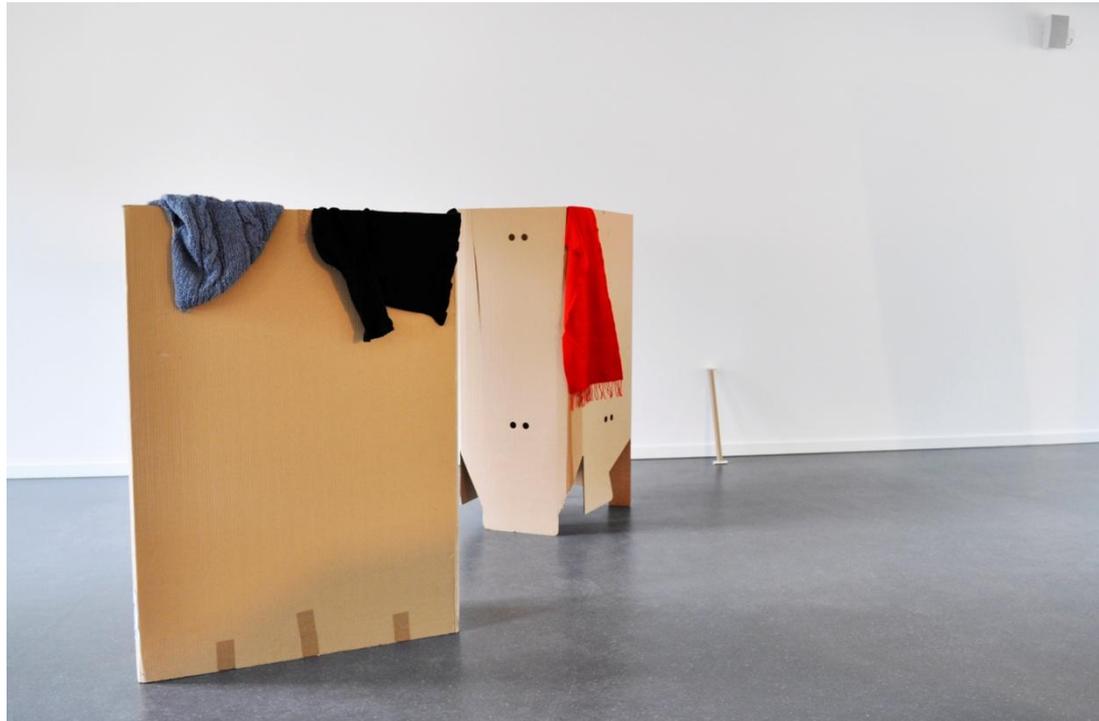
Was man in den Künsten besonders gut lernt #3:  
**Zweckfreiheit und Spiel, so genanntes „Probehandeln“**



... und #4: **Kontingenz erfahren:** „Alles könnte auch ganz anders sein!“



Was man in den Künsten besonders gut lernt #5:  
**Aufmerksamkeit:** hinschauen, zuhören, fragen und philosophieren;  
mitunter auch üben.



... in einem eigenen Verhältnis zu Tradition



... und in einem eigenen Verhältnis zu zeitgenössischer Kultur



**Theater macht Schule**

Die Klassen 7 C1 und 7 C2 präsentieren  
ihre Tanztheaterprojekte

**WER BIN ICH ? & CHECK IN -D-**

am 11. 10. um 18 Uhr und am 12.10. um 11 Uhr  
Start in der Aula, Tempelhofer Ufer 18  
U-Bahnhof Möckernbrücke



Was man in den Künsten besonders gut lernt #6: **Wählen und Entscheiden:**  
Was kann das Material? Wie will ich arbeiten? Was muss ich dafür lernen?



Was man in den Künsten besonders gut lernt #7:  
**Übung und Genauigkeit:** Das Spielerische mit dem Kognitiven verbinden



Was man in den Künsten besonders gut lernt #8:  
Mit **Bedeutungsüberschuss und Mehrdeutigkeit** umgehen



Was man in den Künsten besonders gut lernt **#9:**  
**Zusammenarbeiten**



Was man in den Künsten besonders gut lernt #10:  
**Neue, eigene Lösungen finden**



## Anregung Kultureller Bildungsprozesse geschieht über....

- Subjektorientierung und Lebensweltbezug
- Stärkenorientierung und Fehlerfreundlichkeit
- Ergebnisoffenheit und Prozessorientierung ...
- Auseinandersetzung mit einem Publikum ...
- das persönliche Engagement und die Persönlichkeit der Vermittler\_innen
- und ein hochwertiges ästhetisches Produkt